



# **Schulentwicklungs - und Ressourcenplan**

## SER 2020 - 2021

# Inhaltsverzeichnis

1	Rahmenkonzept der Heilpädagogischen Schule Affoltern.....	3
2	Geschäftsfeld.....	3
2.1	Heilpädagogische Schule Affoltern (Typus C1).....	3
2.2	Schulzweckverband Bezirk Affoltern .....	4
2.3	Organigramm.....	4
2.4	Infrastruktur gemäss Vertrag mit der Primarschule Affoltern a.A. ....	5
2.5	Personal der Heilpädagogischen Schule Affoltern .....	5
2.6	Kennzahlen auf einen Blick.....	7
2.7	Nettoaufwand der letzten Jahre (Aufwand ./ Ertrag).....	8
3	Analyse.....	9
3.1	Swot-Analyse.....	9
3.2	Finanzielle Ressourcen .....	10
4	Zielerreichung .....	10
5	Qualitätsansprüche der Behörde .....	10
5.1	Leistungsgruppe Primarstufe .....	10
5.2	Leistungsgruppe Oberstufe.....	11
5.3	Ausserschulische Betreuung.....	12
5.4	Schulergänzende Angebote.....	12
5.5	Dezentrale Schulung (Integrative Sonderschulung) .....	12
6	Ressourcen .....	14
6.1	Primarstufe .....	14
6.2	Oberstufe.....	14
6.3	Dezentrale Schulung (Integrative Sonderschulung) .....	14
6.4	Ausserschulische Betreuung.....	15
6.5	Schulergänzende Angebote.....	15
6.6	Übersicht über alle Leistungsgruppen.....	16
6.7	Kommentar zu den einzelnen Leistungsgruppen .....	16
7	Risikoanalyse .....	17
7.1	Raumbedarf der Schule .....	18
7.2	Rückstellungen der HPS.....	18

## 1 Rahmenkonzept der Heilpädagogischen Schule Affoltern

Das Rahmenkonzept der HPS Affoltern wird gemäss den Vorgaben des Kantons direkt bei der Bildungsdirektion eingereicht.

Der vorliegende SER beinhaltet Angaben bezüglich Finanzen und Leistungen und deren Einflussbereiche. Er wird als Anhang zum Rahmenkonzept jährlich angepasst.

## 2 Geschäftsfeld

### 2.1 Heilpädagogische Schule Affoltern (Typus C1)

Die Heilpädagogische Schule (HPS) des Bezirks Affoltern ist eine öffentliche, regionale Tagessonderschule für Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 18 Jahren mit einer geistigen oder mehrfachen Behinderung oder einer ausgeprägten Lernbehinderung. Die Schule, welche im Primarschulhaus Stigeli in Affoltern am Albis integriert ist, verfügt über vielfältige und flexible Schulungsformen und Lernangebote. Für den ganzen Schulbereich abgestimmte Lernziele und eine Förderplanung nach ICF ermöglichen die differenzierte Entwicklung jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen. Die Schülerinnen und Schüler werden in altersdurchmischten, heterogenen Gruppen unterrichtet. Sie befinden sich auf unterschiedlichen Entwicklungsniveaus und benötigen individuelle Unterstützung.

Da von Seiten der Verbandsgemeinden kein Bedarf angemeldet wurde, ist die dezentrale Schulung (integrative Schulung in Verantwortung der Sonderschule, ISS) seit dem Schuljahr 2013/14 bis auf weiteres ausgesetzt.

Im Pensenpool, welcher von der HPS dem VSA jährlich eingereicht werden muss, ist eine kleine Reserve für eine allfällige Anmeldung eingeplant. (Ein ISS im SJ 19/20)

Für Gemeinden, welche Schülerinnen und Schüler in eigener Verantwortung integriert schulen (ISR), bietet die HPS ein Beratungs- und Unterstützungsangebot (B&U) an, welches entsprechend genutzt wird.

#### **Gesamtleitung**

Email

#### **Jrène Dubs**

leitung@hps-bezirk-affoltern.ch

#### **Finanzen HPS**

Email

#### **Susanne Guggisberg**

finanzen@hps-bezirk-affoltern.ch

#### **Sekretariat**

Email

#### **Evelyne Marty**

sekretariat@hps-bezirk-affoltern.ch

Adresse

Telefon

Homepage

Schulhaus Stigeli, Butzenstrasse 2, 8910 Affoltern am Albis

043 333 98 40

www.hps-affoltern-am-albis.ch

## 2.2 Schulzweckverband Bezirk Affoltern

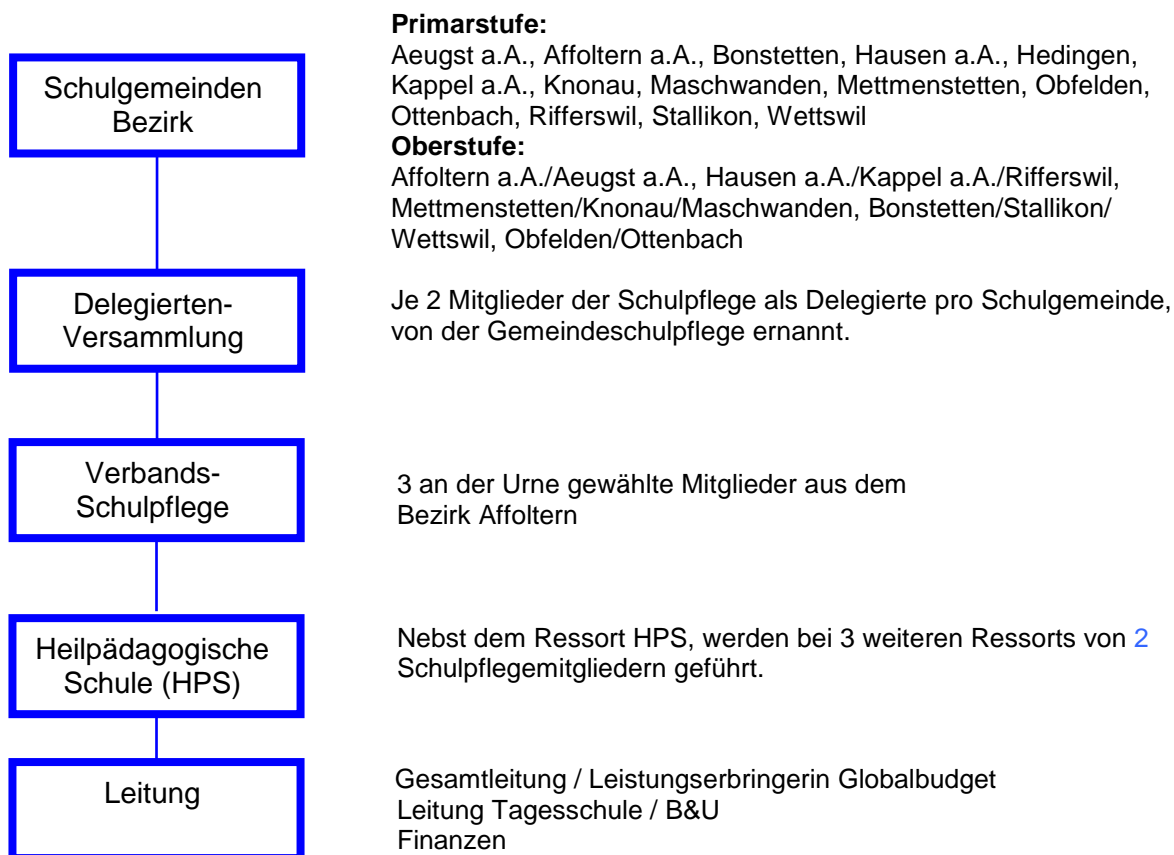
Ressortvorstand HPS  
 Email  
 Adresse  
 Telefon

Esther Naef  
 esther.naef@schulzweckverband.ch  
 Oetlistal 8, 8910 Affoltern am Albis  
 044 750 30 78

Leitung Verwaltung SZV  
 Email  
 Adresse  
 Telefon  
 Homepage

Sabine Volk  
 Sabine.Volk@stadtaffoltern.ch  
 Postfach 677, Breitenstrasse 18, 8910 Affoltern am Albis  
 044 760 34 57  
 www.schulzweckverband.ch

## 2.3 Organigramm



## 2.4 Infrastruktur gemäss Vertrag mit der Primarschule Affoltern am Albis

Der HPS stehen gemäss Vertrag folgende Räumlichkeiten im Schulhaus Stigeli zur Verfügung:

4	Klassenzimmer	Nr. 20; 21; 22; 23; Gruppenraum 24;
1	Büro Leitung HPS	Nr. 31
1	TTG/Handarbeitszimmer	Nr. 53
1	Therapieraum/Logopädie	Nr. 54
1	Rhythmikraum	Nr. 17
1	Physiotherapieraum	Nr. 6
1	Schulküche	Nr. 3
1	Bibliothek/Sammlung/ Englisch Unterricht/Sitzungszimmer HPS	Nr. 8

Es stehen zur Mitbenutzung zur Verfügung:

Turnhalle, Werkraum, Sammlung, Teamzimmer, Mehrzweckraum, Aussenräume

Gemäss Vertrag mit der Primarschule Affoltern a. A. sind die Leistungen wie folgt geregelt:

Im Mietpreis inbegriffene Leistungen	Nicht inbegriffene Leistungen
<ul style="list-style-type: none"> <li>- Mitbenutzung Sammlung (Kopierer, Telefon, Fachbibliothek, etc.)</li> <li>- Mitbenutzung obengenannter Räume</li> <li>- Reinigung der Klassen- und Therapiezimmer</li> <li>- Elektrizität</li> <li>- Heizung</li> <li>- Wasser</li> <li>- Kehrrichtentsorgung</li> <li>- das übliche Schulmobiliar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Schul- und Büromaterial</li> <li>- Spezielles Schulmobiliar</li> </ul>

## 2.5 Personal der Heilpädagogischen Schule Affoltern

(Stand April 2020)

Bezeichnung	Anzahl Klassen	Pensum Lehrpersonen	Anzahl Schüler/ Schülerinnen
<b>Klassenstunden Primarstufe</b>	<b>2 Klassen</b>	<b>Lektionen</b>	<b>9</b>
Baumgartner Barbara		(APR*)26	
Guggisberg Susanne(AE**)		2	
Arnold Bettina		26	
Peter Jaqueline		2	
Unternährer Carmen (DS/ISS)		8	
<b>Klassenstunden Oberstufe</b>	<b>2 Klassen</b>	<b>Lektionen</b>	<b>13</b>
Künzli Mirjam		20	
Mühlebach Veronica		26	
Rüegger Helene		2	
Tobler Esther		8	
	<b>4 Klassen</b>	<b>428 % (120L) (Vorjahr:400 %)</b>	<b>Standort Stigeli: 22 DS/ISS: 1 Total HPS: 23</b>

APR: Altersbedingte Pensenreduktion/  
AE:Altersentlastung

Bezeichnung Fach/Therapie		Anzahl Lektionen (Vorjahr in Klammer)	
<b>TTG-Handarbeit/Werken</b>			
Metzler Karin		17	(14)
Rüegger Helene		8	(7)
<b>Musik&amp;Bewegung,Tanz</b>			
Guggisberg Susanne		8	(10)
<b>Gestaltung&amp;Musik</b>			
Tobler Esther		2	(3)
<b>Schwimmen</b>			
Peter Jaqueline		2	(2)
<b>Religion,Kultur,Ethik</b>			
Wird von Klassenlehrperson im Stundenplan abgedeckt		0	(0)
<b>Logopädie</b>			
Pereira Ursula		14	(14)
<b>Psychomotorik</b> (interne Verrechnung)			
Gygli Linda		1	(3.5)
Nocco Luana		1	(0)
Schmutz Jasmin		1	(0)
<b>Physiotherapie</b>			
Sainovic Olivera		14	(14)
<b>Ergotherapie externes Angebot</b>			
Reha Kinderspital 2 Lektionen für 2 SuS			
<b>Englischunterricht</b>			
Mühlebach Veronika		1	(1)
<b>Päd. Mitarbeiterinnen (PMA) Klassen</b>		<b>Stunden pro Woche</b>	
Hochstrasser Sibylle	exkl. Zusatzstunden Mitarbeit im Team	21	(19)
Nef Nilda		12	(10.5)
Schneebeli Silvia		14	(16)
Studer Susanne		18	(17)
Süess Rosaria (Hausdienst)		5	(0)
Leuenberger Ursula (Springerin)			
Praktikantin/Praktikant	1	35	(35)
<b>Weitere Leistungen</b>		<b>Anzahl Pers.</b>	<b>Stunden Pro Jahr</b>
Computersupport		2	ca. 40
Hausdienst (PMA)		2	7 (4)
Mittagstisch HPS in PSA (PMA)		4	16 (14)
Gesundheit & Prävention		1	4 1x jährlich
Schulpsychologie		1	ca. 10
Verkehrsschulung/Kriminalprävention		1	20

Zahnprophylaxe	1	12 (3xLekt. jährlich)
<b>Weitere gebundene Ausgaben</b>		
Mittagstisch		44 Essen wöchentlich (43)
Öffentlicher Verkehr ca.	25%	täglich 2 Mal/Kind
Transporte: Schulbus und Taxi	70%	täglich 2-4 Mal/Kind
zu Fuss	5%	

Einzeltransporte sind explizit nur für Fahrten in externe Therapien (Psychomotorik/ Ergotherapie Reha Kinderspital Affoltern). Diese Ausnahmeregelung gilt auch für Mittagstransporte von nicht mobilen Kindern, welche in Affoltern wohnen und das Mittagessen zu Hause einnehmen.

Für die Besoldung des gesamten Personals HPS sind Ausbildung (anerkanntes Lehrdiplom, Ausbildung zur Schulischen Heilpädagogin) und Dienstalter lohnwirksam, unabhängig davon, in welcher Stufe unterrichtet wird.

## 2.6 Kennzahlen auf einen Blick

Die Schülerdaten basieren auf der Schülerstatistik April 2020, weitere Daten auf den jeweils jüngsten Statistiken.

Bezeichnung	Anzahl Pers.	Bemerkungen
Behördenmitglieder	3	
Leitung Verwaltung SZV	1	ca.24%
Schulleitung HPS	1	80%
Sekretariat HPS / Finanzen	2	60% und 14%
Lehrpersonen / Therapeutinnen	13 (12)	
PMA / Mittagstisch	5	
Mittagstischfamilie	3	
Weitere Beschäftigte	11 (12)	ohne Verwaltung SZV
Schülerinnen / Schüler	23 (24)	
Anteil Mädchen	12 (16)	
Anteil Knaben davon 1 SuS KG DS/ISS	11 (10)	
davon Primarstufe	9 (10)	
davon Oberstufe	13 (14)	
Kinder mit schwerer Behinderung (1:1 Begleitung)	3 (3)	
Klassen total (Standort Stigeli)	4 (4)	
Mittagstisch (SuS)	5 (5) 17 (16) 4 (8) 0 (1) 3 (4)	Mittagstisch in Familien Mittagstisch PS Affoltern Restaurant Reha Kispi Affoltern einer HPS Klasse Eltern

## 2.7 Nettoaufwand der letzten Jahre (Aufwand / Ertrag)

	Rechnung 2015	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Rechnung 2018	Rechnung 2019	Budget 2020
<b>Aufwand Netto</b>	<b>1'718'377.54</b>	<b>1'723'576.08</b>	<b>1'629'535.47</b>	<b>1'636'327.74</b>	<b>1'591'174.34</b>	<b>1'687'950.00</b>
Umlagen aus Kostenstellen:						
Liegenschaften						
Schulbus						
Mittagstisch						
Behörde						
Schulsekretariat						
SPD, Schulzweck- verband intern						
Psychomotorik						
	Globalbudgetierung beinhaltet sämtliche Aufwände (Voll- kostenrechnung)	Globalbudgetierung beinhaltet sämtliche Aufwände (Voll- kostenrechnung)	Globalbudgetierung beinhaltet sämtliche Aufwände (Voll- kostenrechnung)	Globalbudgetierung beinhaltet sämtliche Aufwände (Voll- kostenrechnung)	Globalbudgetierung beinhaltet sämtliche Aufwände (Voll- kostenrechnung)	Globalbudgetierung beinhaltet sämtliche Aufwände (Voll- kostenrechnung)
<b>Aufwand Brutto</b>	<b>2'273'090.41</b>	<b>2'321'192.02*</b>	<b>2'238'230.75</b>	<b>2'160'789.47</b>	<b>2'151'005.42</b>	<b>2'257'087.00</b>
<b>Erträge:</b>	<b>953'088.20</b>	<b>983'539.05</b>	<b>1'059'842.45</b>	<b>959'521.05</b>	<b>1'853'197.30</b>	<b>992'900.00</b>
IV-Beitrag Therapien	57'625.70	70'700.45	64'840.00	54'123.20	36'267.00	42'000.00
Transportbeitrag	0	0	0	0	0	0
Staatsbeiträge	876'189.00	890'728.00	875'202.00	770'710.00	**1'706'138.9	845'000.00
NFA	0	0	0	0	0	0
Spezialfinanzierung	0	0	0	0	5000.00	0
div. Einnahmen	19'273.50	22'110.60	119'800.45	134'687.85	105'791.40	105'900.00
<b>Netto</b>	<b>1'320'002.21</b>	<b>1'337'652.97</b>	<b>1'178'388.30</b>	<b>1'201'268.42</b>	<b>**297'808.12</b>	<b>1'264'187.00</b>

Bemerkung Rechnung 2019

\*\* Da die Staatsbeiträge ausserordentlich gleichzeitig des RJ 2018 und des RJ 2019 überwiesen wurden, ist der Ertrag sehr hoch und folglich der Erfolg/Netto entsprechend tief.



## 3 Analyse

### 3.1 Swot-Analyse

<p><i>Interne Faktoren, beeinflussbar</i></p> <p style="text-align: center;"><b>Stärken</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- integriert in Primarschulhaus</li> <li>- vielfältiges Angebot</li> <li>- breit in der Aufnahme (Behinderungen)</li> <li>- flexibel bei der Aufnahme (niederschwellig in Gesprächen etc.)</li> <li>- jährliche Anpassung der Leistungsziele durch das Team (Leistungsauftrag)</li> <li>- offene, innovative Schule</li> <li>- Leitbild: Das Kind steht im Zentrum</li> <li>- lebensnaher, handlungsorientierter Unterricht</li> <li>- zufriedene Kinder und Jugendliche</li> <li>- Elternarbeit, wenn nötig intensiviert</li> <li>- Mittagstisch variabel in Familien, der Primarschule, Restaurant der Reha Kinderhospital Affoltern</li> <li>- Professionelles, motiviertes, engagiertes Team</li> <li>- überschaubares Team</li> <li>- Struktur des Fachteams (Durchmischung, Ressourcen)</li> <li>- der Stellenbesetzung wird grosse Beachtung geschenkt</li> <li>- Kostenbewusste Mitarbeiter*innen</li> <li>- Zukunftsorientierte Schulleitung</li> <li>- kurze Entscheidungswege</li> <li>- Kompetenzen und Delegationen geregelt</li> <li>- Feedbackkultur gegenüber Kollegium, Gesamtleitung und Behörde</li> <li>- Zusammenarbeit mit der Verbandsschulpflege und den Behördenmitgliedern der Verbandsgemeinden</li> <li>- Globalbudget (Leistungsauftrag): Steuerung und Qualitätssicherung</li> <li>- Zusammenarbeit mit der Primarschule am Standort</li> </ul>	<p><i>Externe Faktoren, nicht beeinflussbar</i></p> <p style="text-align: center;"><b>Chancen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- einzige HPS im Bezirk</li> <li>- Heterogenität in den Klassen</li> <li>- Elternmitwirkung</li> <li>- vielfältiges Schulprogramm mit klaren Vorgaben</li> <li>- Die HPS Kinder können die Betreuungsangebote in den Standortgemeinden nutzen, welche gemäss Richtlinien VSA vorgegeben sind.</li> <li>- Umsetzung der Empfehlungen (Fachstelle für Schulbeurteilung) zur Weiterentwicklung der Schulqualität</li> <li>- Leistungsvereinbarungen → kantonale Einführung an Sonderschulen (bis auf Weiteres offen)</li> <li>- Sicherstellung der budgetierten Kosten gegenüber den Gemeinden dank Rückstellungen</li> <li>- Entnahme aus Rückstellung zur Senkung des budgetierten Globalkredits</li> <li>- Integrative Sonderschulung (ISR) - längerfristige Folgen für HPS offen Informationspolitik gegenüber den Schulgemeinden des Bezirks beibehalten, speziell betreffend Neuerungen</li> <li>-</li> </ul>
<p style="text-align: center;"><b>Schwächen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- HPS ist Mieterin (inklusive Mobiliar)</li> <li>- Neue/zusätzliche Ansprechperson für Raumfragen, da Affoltern zur Stadt wurde und Immobilien übernommen wurden</li> <li>- begrenztes Angebot für SuS mit schwerster Behinderung</li> </ul>	<p style="text-align: center;"><b>Risiken</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Kanton: kommende Leistungsvereinbarungen und Pauschalfinanzierung</li> <li>- begrenzter Schulraum im Schulhaus</li> <li>- Schwankende Schülerzahlen</li> <li>- Vermehrt SuS mit intensiver Begleitung</li> <li>- Grosse Heterogenität in den Klassen</li> <li>- Integrative Sonderschulung (ISR)</li> <li>- Mangel an qualifiziertem Fachpersonal auf dem Arbeitsmarkt</li> <li>- Anzahl Aufträge von B&amp;U</li> </ul>

Die Stärken der HPS sollen weiterhin gepflegt werden. Die Verbandsschulpflege sowie das Personal der HPS sind sich der Chancen und Risiken bewusst und beziehen diese in ihre Entscheidungen mit ein.

Die Schwächen werden nicht fokussiert; sie werden als Hinweise für zukünftige Projekte und Massnahmen jedoch beachtet und fliessen entsprechend in die Leistungsstandards ein.

### 3.2 Finanzielle Ressourcen

Die HPS wird durch die Schulgemeinden und den Kanton Zürich finanziert.

Der Kanton und das BSV (med. Therapien) zahlen Subventionen gemäss den jeweils gültigen Richtlinien. Es wird eine Nettorechnung geführt. Das heisst Aufwand minus kantonale Subventionen. Die Verwaltungs- und Nebenkosten des gesamten Schulzweckverbandes werden nach einem Kostenschlüssel im Betriebsabrechnungsbogen (BAB) der HPS (sowie den weiteren Kostenträgern) zugewiesen.

Die somit errechneten Nettokosten werden den Verbandsgemeinden wie folgt belastet: (Voraussetzung: Die Schulung in der HPS soll nicht günstiger sein, als die Standardkosten für eine Schulung in der Gemeinde)

- 2/3 der Kosten werden nach den effektiven Kosten pro Kind in der HPS (*Standort Affoltern und Dezentrale Schulung*) gemäss Beanspruchung den Verbandsgemeinden belastet.
- 1/3 der Kosten wird gemäss der absoluten bereinigten Steuerkraft auf alle Primarschul- und vereinigten Schulgemeinden verteilt.

Gemeinden, die nicht Mitglied im Schulzweckverband sind, zahlen einen Zuschlag von ca. 20% auf die effektiven Kosten eines Kindes. Dieser Ertrag fliesst in die Nettorechnung der HPS ein.

Das Budget und die Rechnung der HPS werden von der Verbandsschulpflege genehmigt, durch die RPK geprüft und durch die Delegiertenversammlung verabschiedet.

## 4 Zielerreichung

Für hohe Transparenz und gezielte Massnahmenplanung führt die HPS seit 2007 ein Globalbudget mit Leistungsauftrag. Seitens der Verbandsschulpflege ist deshalb darauf zu achten, dass der Leitung der Schule die notwendigen Kompetenzen übertragen werden. Der Qualitätssicherung ist grösste Aufmerksamkeit zu schenken. (Vgl. Sonderpädagogisches Konzept)

## 5 Qualitätsansprüche der Behörde

In der Leistungsvereinbarung wird die HPS an folgenden Leistungen gemessen.

### 5.1 Leistungsgruppe Primarstufe

Leistung	<b>Fächer gemäss Lehrplan</b>
Ziel	Ganzheitliche Förderung
Qualitätsanspruch	Angepasste Förderung der Sachkompetenz

Leistung	<b>Vermittlung von Handlungskompetenz</b>
Ziel	Selbständigkeit entsprechend den individuellen Möglichkeiten

Qualitätsanspruch	Angepasste Förderung der Sozial- und Selbstkompetenz
Leistung	<b>Fachunterricht/Therapien</b>
Ziel	Spezifische und individuelle Förderung
Qualitätsanspruch	Therapien werden angemessen und unterstützend angeboten
Leistung	<b>Unterrichtsauslagerungen</b>
Ziel	Erweiterung der Sozial- und Selbstkompetenz
Qualitätsanspruch	Jedes Kind hat Anrecht auf diese Leistung
Leistung	<b>Gesamtschulanlässe</b>
Ziel	Pflege der Tradition und Wertevermittlung
Qualitätsanspruch	Der Wertevermittlung wird Beachtung geschenkt
Leistung	<b>Elternarbeit</b>
Ziel	Zusammenarbeit mit den Eltern
Qualitätsanspruch	Die Eltern werden vermehrt in das schulische Geschehen einbezogen
Leistung	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>
Ziel	Information / Akzeptanz in der Gesellschaft
Qualitätsanspruch	Transparenz und Offenheit sorgen für bestmögliche Akzeptanz
Leistung	<b>Weiterbildung Lehrpersonen</b>
Ziel	Persönliche Ressourcen werden gestärkt, die Fachkompetenz erweitert
Qualitätsanspruch	Personalentwicklung wird aktiv unterstützt
Leistung	<b>Zusätzliche Angebote / Unterrichtsfächer</b>
Ziel	Angepasste Erweiterung des Unterrichtes
Qualitätsanspruch	Die Kinder werden vereinzelt zur Nutzung dieser Angebote motiviert

## 5.2 Leistungsgruppe Oberstufe

Leistung	<b>Fächer gemäss Lehrplan</b>
Ziel	Ganzheitliche Förderung
Qualitätsanspruch	Angepasste Förderung der Sachkompetenz
Leistung	<b>Vermittlung von Handlungskompetenz</b>
Ziel	Selbständigkeit entsprechend den individuellen Möglichkeiten
Qualitätsanspruch	Angepasste Förderung der Sozial- und Selbstkompetenz
Leistung	<b>Fachunterricht/Therapien</b>
Ziel	Spezifische und individuelle Förderung
Qualitätsanspruch	Therapien werden angemessen und unterstützend angeboten
Leistung	<b>Unterrichtsauslagerungen</b>
Ziel	Erweiterung der Sozial- und Selbstkompetenz
Qualitätsanspruch	Jedes Kind hat Anrecht auf diese Leistung
Leistung	<b>Gesamtschulanlässe</b>
Ziel	Pflege der Tradition und Wertevermittlung
Qualitätsanspruch	Der Wertevermittlung wird Beachtung geschenkt

Leistung	<b>Elternarbeit</b>
Ziel	Zusammenarbeit mit den Eltern
Qualitätsanspruch	Die Eltern werden vermehrt in das schulische Geschehen einbezogen

Leistung	<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>
Ziel	Information / Akzeptanz in der Gesellschaft
Qualitätsanspruch	Transparenz und Offenheit sorgen für bestmögliche Akzeptanz

Leistung	<b>Weiterbildung Lehrpersonen</b>
Ziel	Persönliche Ressourcen werden gestärkt, die Fachkompetenz erweitert
Qualitätsanspruch	Personalentwicklung wird aktiv unterstützt

Leistung	<b>Zusätzliche Angebote / Kurse / Wahlfächer</b>
Ziel	Angepasste Erweiterung des Unterrichts
Qualitätsanspruch	Die Jugendlichen werden zur Nutzung dieser Möglichkeiten motiviert

### 5.3 Ausserschulische Betreuung

Leistung	<b>Mittagstisch</b>
Ziel	Tagesschulangebot
Qualitätsanspruch	Gesundes Essen in einem familiären oder in einem anderen sozialen Umfeld (Mittagstische PSA / Personalrestaurant Reha Kinderspital Affoltern mit Betreuung durch PMA) Das Angebot ist dem Kind / Jugendlichen angepasst

Leistung	<b>Schulweg</b>
Ziel	Ermöglicht den sicheren Schulbesuch in der Sonderschule (Bustransport, ÖV, zu Fuss)
Qualitätsanspruch	Die Transporte werden pünktlich, sicher und verantwortungsbewusst durchgeführt. Individualisiertes ÖV-Training, Gewährleistung der Sicherheit

### 5.4 Weitere Angebote

Leistung	<b>Gesundheit und Wohlbefinden</b>
Ziel	Schüler*innen sind gesund und fühlen sich in der Schule wohl
Qualitätsanspruch	Die Kinder kommen gern zur Schule und fühlen sich ernst genommen

### 5.5 Dezentrale Schulung (Integrative Sonderschulung)

Die Indikatoren der folgenden Leistungen sind auf 0%/0 gesetzt, da die Dezentrale Schulung bis auf weiteres ausgesetzt wird.

Leistung	<b>Förderplanung</b>
Ziel	Ganzheitliche Förderung entsprechend den individuellen Möglichkeiten
Qualitätsanspruch	Angepasste Förderung der Sach-, Sozial- und Selbstkompetenz

Leistung	<b>Soziale Integration</b>
Ziel	Integrative Förderung am Wohnort
Qualitätsanspruch	Die soziale Integration ist gewährleistet

Leistung	<b>Therapien</b>
Ziel	Spezifische und individuelle Förderung
Qualitätsanspruch	Therapien werden angemessen und unterstützend angeboten

Leistung	<b>Elternarbeit</b>
Ziel	Zusammenarbeit mit den Eltern
Qualitätsanspruch	Die Eltern werden vermehrt in das schulische Geschehen einbezogen

Leistung	<b>Weiterbildung Lehrpersonen</b>
Ziel	Persönliche Ressourcen werden gestärkt, die Fachkompetenz erweitert
Qualitätsanspruch	Personalentwicklung wird aktiv unterstützt

## 6 Ressourcen

(April 2020, basiert auf den Leistungsauftrag 2020)

### 6.1 Primarstufe

Primarstufe	Budget 2020	2021	2022	2023
Personalkosten (inkl. Therapie intern, Aus- und Weiterbildung)	614'14	618'000	622'000	626'000
Sachkosten (inkl. Therapie extern)	30'236	31'000	32'000	33'000
Infrastrukturkosten	78'880	79'000	79'000	79'000
Führung und Verwaltung	161'670	162'000	163'000	164'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>885'400</b>	<b>890'000</b>	<b>896'000</b>	<b>902'000</b>
Einnahmen 2020 Anteil Entnahme aus Konto Rücklagen (90%)* CHF 40'000) voraussichtlich 2021 Entnahme	395'538	387'000	335'000	323'000
<b>Saldo (Defizit)</b>	<b>489'862</b>	<b>503'000</b>	<b>561'000</b>	<b>567'000</b>

### 6.2 Oberstufe

Oberstufe	Budget 2020	2020	2021	2022
Personalkosten (inkl. Therapie intern, Aus- und Weiterbildung)	753'617	757'000	761'000	765'000
Sachkosten (inkl. Therapie extern)	38'163	40'000	41'000	42'000
Infrastrukturkosten	105'173	106'000	107'000	107'500
Führung und Verwaltung	215'561	216'000	217'000	218'000
<b>Total Aufwand</b>	<b>1'112'514</b>	<b>1'119'000</b>	<b>1'126'000</b>	<b>1'132'500</b>
Einnahmen 2020 Anteil Entnahme aus Konto Rücklagen (90%)* CHF 45'000) voraussichtlich 2021 Entnahme	527'384	528'000	480'000	480'000
<b>Saldo (Defizit)</b>	<b>585'130</b>	<b>591'000</b>	<b>646'000</b>	<b>652'500</b>

### 6.3 Dezentrale Schulung (Integrative Sonderschulung)

Die DS (ISS) wird bis auf Weiteres ausgesetzt.

Dezentrale Schulung	Budget 2020	2021	2022	2023
Personalkosten	0	0	0	0
Sachkosten (Therapien extern: Logopädie, PMT)	0	0	0	0
Führung und Verwaltung	0	0	0	0
Total Aufwand	0	0	0	0
Einnahmen	0	0	0	0
<b>Saldo (Defizit)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

#### 6.4 Ausserschulische Betreuung

Ausserschulische Betr.	Budget 2020	2021	2022	2023
Personalkosten	26'946	27'000	27'000	27'000
Sachkosten (Bus, M'tisch)	192'000	196'000	198'000	198'000
Infrastrukturkosten	9'080	9'200	9'300	9'300
Führung und Verwaltung	24'337	24'500	24'500	24'500
Total Aufwand	252'363	256'700	258'800	258'800
Einnahmen 2020 Anteil Entnahme aus Konto Rücklagen (90%)* CHF 15'000 voraussichtlich 2021 auch Entnahme	59'543	58'000	42'000	27'000
<b>Saldo (Defizit)</b>	<b>192'820</b>	<b>198'700</b>	<b>216'800</b>	<b>231'800</b>

#### 6.5 Weitere Angebote

Schulergänzende Angebote	Budget 2020	2021	2022	2023
Personalkosten	426	300	300	300
Sachkosten				
Beiträge				
Schulhauskultur, Projekte				
Infrastrukturkosten	1'816	2'000	2'000	2'000
Führung und Verwaltung	4'056	4'000	4'000	4'000
Total Aufwand	6'298	6'300	6'300	6'300
Einnahmen	9'923	7'000	5'000	5'000
<b>Saldo (Defizit)</b>	<b>-3'625</b>	<b>-1'000</b>	<b>1'300</b>	<b>1'300</b>

## 6.6 Übersicht über alle Leistungsgruppen

Dezentrale Schulung	Budget 2020	2021	2022	2023
Saldo (Defizit)	0	0	0	0
<b>Primarstufe</b>				
Saldo (Defizit)	489'862	503'000	561'000	567'000
<b>Oberstufe</b>				
Saldo (Defizit)	585'130	591'000	646'000	652'500
<b>Ausserschulische Betr.</b>				
Saldo (Defizit)	192'820	198'700	216'800	231'800
<b>Schulergänzende Ang.</b>				
Saldo (Defizit)	-3625	-1'000	1'300	1'300
<b>Total Saldo (Defizit)</b> *2020 und 2021 **	<b>1'264'187*</b>	<b>*1'291'700</b>	<b>**1'425'100</b>	<b>1'452'600**</b>
<b>in %</b>		+2.1 %	+10.3%	+1.9 %

\*2020 und 2021 Berücksichtigung Entnahme aus Rücklagen Globalbudget 90% CHF 100'000

\*\* 2022/23, Entnahme der Rücklagen GB 90% wird nicht berechnet

## 6.7 Kommentar zu den einzelnen Leistungsgruppen

### Anmerkungen

Gemäss Rahmenkonzept des VSA (24 SuS Tagesschule) wird es im neuen Schuljahr eine geringe Zunahme geben. Aktuell: 22 SuS plus 1 Schüler ISS. Prognose 20/21: 24 SuS.

In Form des Angebotes „Beratung & Unterstützung“ (B&U) wird das Fachwissen der HPS in den Regelschulen genutzt und sehr geschätzt.

Um die Gemeinden zu entlasten, wird in diesem Jahr 2020 dem Konto „Rücklagen aus Globalbudget (90%)“ CHF 100'000.00 entnommen. Dieser Betrag fliesst in die laufende Rechnung und reduziert dadurch den Globalkredit. Die Entnahme eines Betrages aus dem Rücklagenkonto wird jährlich geprüft (Vgl. 7.2).

Für das kommende Rechnungsjahr 2021 wird wiederum eine Entnahme des Rücklagekontos 90% von CHF 100'000.00 vorgenommen.

Gemäss Vorgaben des Volksschulamtes (VSA) sind die Budgetvorgaben 2020 nach wie vor strikt zu halten. Der Pensenpool der HPS für das SJ 20/21 wird entsprechend den Sparvorgaben des VSA angepasst.

Aufgrund der geplanten Einführung von pauschalisierten Kosten pro Schüler\*in mit Sonderschulstatus ist zurzeit nicht absehbar, welche finanziellen Konsequenzen dies für die HPS haben wird.

### Dezentrale Schulung (Integrierte Sonderschulung in Verantwortung der Sonderschule, ISS)

Die dezentrale Schulung (ISS) wurde in Absprache mit dem VSA bis auf weiteres ausgesetzt. Im aktuellen SJ wird ein Schüler in der Kindergartenstufe in Verantwortung der HPS geschult. Das heisst das Kind ist ein HPS Schüler, welcher von einer schulischen Heilpädagogin, Angestellte an der HPS, begleitet wird. Der Schüler wird auf das neue SJ in der HPS separativ geschult.

Die Entwicklung bezüglich ISS/ISR, B&U und Intervisionsangebot ist für das kommende Jahr nach wie vor ungewiss. Betreffend Fragen und Entwicklung ist die Gesamtleitung im Austausch mit dem VSA.

### Primarstufe / Oberstufe

Grundsätzlich wurde bei den Personalkosten mit einer jährlichen minimalen Lohnsteigerung gerechnet (mitberücksichtigt sind dabei ebenfalls die Weiterbildungskosten).

Unabhängig von den Sparvorgaben des VSA kann die Lohnsumme je nach Altersstruktur des Personals höher oder tiefer ausfallen und ist zum jetzigen Zeitpunkt nur bedingt voraussehbar.

### Ausserschulische Betreuung

Die Personalkosten resultieren zum Teil aus der Zusammenarbeit mit der Primarschule Affoltern a.A. und der HPS.

Eine Gruppe von Schüler\*innen besucht den Mittagstisch der Primarschule in der Sporthalle Stigeli, wird jedoch vom Personal der HPS begleitet und falls nötig auch 1:1 betreut.

Seit August 17 nehmen einzelne Schüler\*innen der Oberstufe ihr Mittagessen in der Rehaklinik vom Kinderspital Zürich in Affoltern ein. Sie werden von einer Pädagogischen Mitarbeiterin begleitet.

Private Familien bieten nach wie vor für einige Kinder einen Mittagstischplatz an.

Prognose: Kosten bleiben konstant.

### Schülertransport

Prognose: keine grossen Veränderungen.

Gemäss den Vorgaben des VSA legen wir grossen Wert darauf, dass die Jugendlichen der Oberstufe wenn immer möglich-für den Schulweg die öffentlichen Verkehrsmittel nutzen.

### Schulergänzende Angebote

Eine Veränderung der Kosten ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht absehbar. Prognose: Kosten bleiben konstant.

### Infrastrukturkosten

Eine Veränderung der Kosten ist zum jetzigen Zeitpunkt nicht absehbar.

### Sonderschulung 15plus

Auf ein eigenes Angebot 15plus wurde nach einer Evaluation gemeinsam mit der HPS Limmattal (2015) verzichtet. In Absprache mit dem VSA arbeitet die HPS mit den Versorgerregionen Limmattal und Horgen zusammen und wird falls nötig, die entsprechenden Schritte einleiten. In der HPS bieten wir den Jugendlichen individuelle Möglichkeiten an, sich der Arbeitswelt anzunähern.

Im SJ 19/20 wurde das Projekt „aapacke“ ins Leben gerufen. Im Rahmen eines Arbeitstrainings verrichten die Jugendlichen praktische Arbeiten. Das beinhaltet Mithilfe bei Hausarbeiten der Primarschule, jedoch auch extern in einer Gärtnerei, auf einem Bauernhof oder in einem Naturschutzgebiet. Die Jugendlichen werden von den Klassenlehrerinnen sowie den pädagogischen Mitarbeiterinnen unterstützt.



## 7. Risikoanalyse

### 7.1 Raumbedarf der Schule

Bezüglich Raumbedarf ist die HPS auch weiterhin auf eine gemeinsame strategische Planung mit der Primarschule Affoltern angewiesen.

Ein konstruktiver Austausch zwischen den Schulleitungen und den Behörden beider Schulpflegen ist ein „muss“ um eine gute Integration der HPS im Regelschulhaus zu gewährleisten.

### 7.2. Rückstellungen der HPS

(vgl. Punkt 6.7)

Die Rücklagen aus dem Globalbudget (90%) belaufen sich aktuell auf CHF 371'215.16. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Saldo dieses Kontos aufgrund der Entnahme im Rechnungsjahr 2019 von CHF 100'000.00 um CHF 44'476.36 reduziert.

Per Ende 2020 wird gemäss Budget dem Konto „Rücklagen aus Globalbudget (90%)“ CHF 100'000.00 entnommen. (Saldo Ende Rechnungsjahr 2019: CHF 415'691.52)

Im Rechnungsjahr 2021 wird voraussichtlich ebenfalls eine Entnahme aus dem Konto „Rücklagen Globalbudget (90 %)“ vorgenommen.

Fehlbeträge der Laufenden Rechnung 2020 und 2021 werden nach Möglichkeit durch Entnahmen aus diesem Konto gedeckt. Dieser Betrag wird, sofern nötig, definitiv nach Abschluss der jeweiligen Jahresrechnung festgelegt.

Affoltern am Albis, 7.Mai 2020

**Heilpädagogische Schule Affoltern**



Jrène Dubs  
Gesamtleitung



Susanne Guggisberg  
Finanzen HPS